



Gottesdienst mit Apostel Wolfgang Schug in Hochdahl

Der Gottesdienst in der Gemeinde Erkrath-Hochdahl wurde am 24. Januar 2018 von Apostel Wolfgang Schug geleitet. Er stellte den Gottesdienst unter das Bibelwort aus dem 2. Paulus-Brief an Timotheus.

Dort steht in Timotheus 2,11-13: "Das ist gewißlich wahr: Sind wir mit gestorben, so werden wir mit leben; dulden wir, so werden wir mit herrschen; verleugnen wir, so wird er uns auch verleugnen; sind wir untreu, so bleibt er doch treu; er kann sich selbst nicht verleugnen."

Apostel Schug führte u.a. aus, dass Gott Vater und Sohn die Menschenkinder nicht verlassen wird und er ihnen immer treu bleibt, weil er sich selbst nicht verleugnen kann. Aber die Menschen sollten schon alles dafür tun, ein Gott wohlgefälliges Leben zu führen und gemäß dem Evangelium zu leben. Zum Ende des Gottesdienstes beauftragte der Apostel den Evangelisten i.R. Ulrich Metz, sich als Seelsorger besonders um die kranken Gemeindemitglieder in Heiligenhaus zu sorgen.

30. Januar 2018

Text: Jürgen Molt, Redaktion

Fotos: Jürgen Molt

